

Kreis-Blatt

für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,50 Danziger Gulden.

Nr. 9

Neuteich, den 1. März

1929

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreis Ausschusses.

Nr. 1.

Haushaltsanschläge für die Landschulen.

Mit der Aufstellung der Haushaltsanschläge für die ländlichen Schulen muß alsbald begonnen werden.

Die Herren **stellvertretenden Vorsitzenden der Schulvorstände** werden ersucht, an Hand der Haushaltsanschläge für 1928 die Aufstellung der Haushaltsanschläge für 1929 **beschleunigt** vorzunehmen, so daß sie mir **spätestens** den 20. März cr. zugehen. Die Einreichung der Anschläge erfolgt, wie im Vorjahre in **3-facher Ausfertigung**. Vordrucke hierzu sind in der Kreisblattdruckerei von Pech in Neuteich käuflich zu haben. Andere z. B. **veraltete Vordrucke dürfen nicht verwendet werden**.

Bei der Aufstellung der Anschläge ist folgendes zu beachten:

1. Es müssen **alle** Einnahmen genau ermittelt und in voller Höhe eingesetzt werden. Sind bei einzelnen, zu A 1—5 angegebenen Positionen Einnahmen nicht zu erwarten, so ist dies in der **betreffenden Spalte zu vermerken**, dies gilt auch hinsichtlich der Ausgaben.
2. Es dürfen nur die **unbedingt** erforderlichen Ausgaben veranschlagt werden.

Zu B 2 d. Durch Verordnung des Senats vom 9. 10. 1928 ist die Vergütung für ungeprüfte Handarbeitslehrerinnen mit der Maßgabe festgesetzt, daß die Vergütung bis zur Höhe von 3,52 G für die Stunde (80% von 4,40 G) zu bemessen ist. Bei 2 Wochenstunden Handarbeitsunterricht wird ein Betrag von 380 G im Etat einzusetzen sein. Nur die tatsächlich erteilten Stunden werden vergütet.

Zu B 2 e, f und g. Die bisherigen Summen für den Religionsunterricht der konfessionellen Minderheiten sind zu verdoppeln, da der Stundenlohn 4,40 G beträgt. Die Wegevergütung des Lehrers beträgt nach wie vor 20 P und ist zu berechnen, sobald die Entfernung vom Wohnort des Lehrers bis zur Schule des Unterrichtsortes mehr als 2 km beträgt. Für Wandertage und Veranstaltung des Weihnachtsfestes sind auch wie im Vorjahre entsprechende Beträge einzusetzen.

Zu B 3 b sind für Haftpflichtversicherung 18 G einzusetzen.

Als Brennmaterial sind im Kostenersparnisinteresse Kohlen und Torf zu beschaffen. Von Beschaffung größerer Holzvorräte ist abzusehen.

Hinsichtlich der Lehr- und Lernmittel verweise ich auf die Verfügungen des Senats vom 8. und 14. 7. 1927 — Amtl. Schulblatt vom 1. 8. 1927 — und ersuche, den Vorschriften gemäß zu verfahren. Der im Vorjahre für Lernmittel bestimmte Mindestbetrag von 150 G gilt auch für das nächste Rechnungsjahr.

Nachdem der Etat unter Beachtung vorstehender Grundsätze aufgestellt ist, hat ihn der **Schulvorstand** in den Einzelheiten genau zu prüfen, unterschriftlich zu vollziehen und 1 Exemplar dem Gemeindevorsteher zugehen zu lassen. Die unterschriftliche Vollziehung erfolgt durch den stellv. Vorsitzenden und 2 Mitglieder des Schulvorstandes.

Tiegenhof, den 18. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 1a.

Obligatorische Leichenschau.

Anstelle der im Kreisblatt Nr. 3 bekanntgegebenen vom Senat unter dem 28. Dezember 1928 erlassenen **Landespolizeilichen Anordnung** betreffend Einführung der obligatorischen Leichenschau hat der Senat unterm gleichen Datum eine **Polizeiverordnung** betreffend Einführung der obligatorischen Leichenschau erlassen, die im Staatsanzeiger Teil I S. 75 abgedruckt ist. Die Landespolizeiliche Anordnung vom 28. Dezember 1928 ist gleichzeitig aufgehoben worden.

Die Polizeiverordnung hat denselben Wortlaut wie die Landespolizeiliche Anordnung bis auf den § 4, der jetzt wie folgt lautet:

§ 4.

Zuwiderhandlungen gegen die §§ 1, 2 und 3 dieser Verordnung werden mit Geldstrafe bis zu 60 Gulden, an deren Stelle im Unvermögensfalle entsprechende Haft tritt, bestraft.

Es handelt sich mithin lediglich um eine Formänderung, durch welche die Durchführung der obligatorischen Leichenschau in keiner Weise beeinflusst wird.

Tiegenhof, den 26. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 1b.

Polizei-Verordnung betr. den Schutz von Wildenten.

Auf Grund von § 136 des Gesetzes über die Allgemeine Landesverwaltung in Verbindung mit § 30 des Feld- und Forstpolizeigesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. September 1927 wird folgendes verordnet:

§ 1.

Das Abschießen und Einfangen von Wildenten wird im gesamten Gebiet der freien Stadt Danzig einschließlich des Meeresstrandes und des Küstennearbes bis zum Beginn der gesetzlichen Schonzeit verboten.

§ 5.

Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung werden nach § 30 des Feld- und Forstpolizeigesetzes mit Geldstrafe bis zu 150 G oder mit Haft bestraft.

§ 3.

Diese Polizei-Verordnung tritt sofort in Kraft.

Danzig, den 21. Februar 1929.

Der Senat

Abteilung für Landwirtschaft, Domänen u. Forsten.

Dr. Sahm.

Evert.

Veröffentlicht!

Die Polizeiverordnung ist am 21. d. Mts. in Kraft getreten.

Tiegenhof, den 25. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 1c.

Lichtspielveranstaltungen.

Ich weise auf die im Staatsanzeiger Teil I, Nr. 14, erschienenen nachstehenden Polizei-Verordnungen hin:

1. Polizei-Verordnung über die Prüfung von technischen Leitern von Lichtspielveranstaltungen an Schulen und in der Jugendpflege vom 1. 2. 1929.
2. Polizei-Verordnung betr. Abänderung der Polizei-Verordnung über die Sicherheit in Lichtspieltheatern vom 1. 2. 1929.
3. Polizei-Verordnung betr. Abänderung der Polizei-Verordnung über die Prüfung von Lichtspielvorführern vom 1. 2. 1929.

Tiegenhof, den 25. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 2.

Untersuchungstermine f. Wandergewerbepferde.

Für die Untersuchung der im Wandergewerbe benutzten Pferde werden für den Monat März folgende Termine festgesetzt:

Tiegenhof: Montag, den 4. 3. 1929, 9 Uhr vormittags, vor

der Wohnung des Regierungs- und Veterinärrats,

Simonsdorf: Montag, den 11. 3. 1929, mittags 1²⁰ Uhr, vor

dem Bahnhof,

Neuteich: Freitag, den 22. 3. 1929, mittags 1 Uhr, vor

dem Hotel „Deutsches Haus“.

Die Polizeiverwaltungen Tiegenhof und Neuteich und die Herren Gemeindevorsteher des Kreises ersuche ich um ortsübliche Bekanntgabe.

Tiegenhof, den 20. Februar 1929.

Der Landrat.

Nr. 3.

Reichsversicherungsordnung.

Von der Landesversicherungsanstalt für Invalidenversicherung freie Stadt Danzig sind die Aenderungen der Reichsversicherungsordnung auf Grund Danziger Gesetze und Verordnungen mit Ausnahme der Bestimmungen über die Unfallversicherung, die demnächst nach völliger Umarbeitung in neuer Fassung erscheinen, in Buchform (geheftet) herausgegeben. Der Preis beträgt 5.— G für ein Exemplar. Bestellungen sind direkt an die Landesversicherungsanstalt zu richten.

Tiegenhof, den 20. Februar 1929.

Der Vorsitzende des Versicherungsamts.

Sortierung betr. Bestätigung von Gemeindevorstehern usw.

Es sind weiter von mir bestätigt worden:

| Nr. | Gemeinde | a) Gemeindevorsteher b) Schöffen c) stellw. Schöffe | | | Angabe ob Neuwahl oder Wiederwahl |
|-----|----------|---|--------------------------------|--|---|
| | | Nachname | Vorname | Stand | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 116 | Dogtei | a Heidebrecht b Biefeldt c Heidebrecht | Arthur Gustav Otto | Hofbesitzer Landwirt Hofbesitzer | Neuwahl bish. Gem. Vorst. Neuwahl |
| 117 | Altenau | a Brucks b Wiehler c Schulz | Bernhard Heinrich Johann | " " Arbeiter | Neuwahl Wiederwahl Neuwahl |
| 118 | Schönnau | d Feistner a Wiebe | Johann Johann | Hofbesitzer | |

Tiegenhof, den 25. Februar 1929.

Der Landrat als Vorsitzender des Kreis Ausschusses. Ur. 5.

Personalien.

In den Schulverstand der ev. Schule in Neumünsterberg ist der Matrose Anton Graw aus Barenhof als Familienvater gewählt und für dieses Amt von mir bestätigt worden.

Tiegenhof, den 14. Februar 1929.

Der Landrat.

Ur. 6.

Jagdscheine.

In der Zeit vom 1. Dezember 1928 bis 15. Januar 1929 haben Jagdscheine erhalten:

1. Jahresjagdscheine

Inspektor Erich Penner-Brodtsack, Lehrer Georg Schulz-Reimerswalde, Hofbesitzer Adolf Claassen-Wernersdorf, Hofbesitzer Artur Jochem-Reimerswalde, Hofbesitzer Gottfried Hannemann-Reimerswalde, Landwirt Willy Neufeld-Kl. Montau, Hofbesitzer Albert Woelke-Neuteichsdorf, Hofbesitzer Willy Bergmann-Gr. Montau, Gutsbesitzer Johann Mäkelburger-Gr. Montau, Gutsbesitzer Walter Wadehn-Gr. Montau, landwirtschaftlicher Beamter Otto Andres-Kl. Lichtenau, Landwirt Karl Pirl-Barendt, Hofbesitzer Johannes Pollikowski-Holm, Landwirt Albert Neufeld-Kl. Montau, Hofbesitzer Otto Krüger-Reimerswalde, prakt. Arzt Dr. med. Doebel-Ließau, Besitzer Walter Froese-Biestlerfelde, Tierarzt Dr. Studzinski-Ultweichfel, Gutsbesitzer Hermann Harder-Palschau, Landwirt Cornelius Janson-Tiege, Hofbesitzer Johannes Wiens-Damerau, Hofbesitzer Gerhard Mäkelburger-Gr. Lichtenau, Amtsvorsteher Ernst Willems-Biestlerfelde, Landwirt Johannes Bergmann-Biestlerfelde, Hofbesitzer Hugo Hannemann-Orloffersfelde, Landwirt Richard Behrendt-Tiegenort, Gutsbesitzer Julius Karsten-Wernersdorf, Hofbesitzer Gustav Enß-Neumünsterberg, Landwirt Walter Wiebe-Schönnau, Rentier Johann van Riesen-Schönsee, Hofbesitzer Johannes Hamm-Trampenau, Landwirt Otto Andres-Mierau, Landwirt Willy Nickel-Wernersdorf, Landwirt Rudolf Janzen-Kl. Montau, Landwirt Otto Neufeld-Wernersdorf, Landwirt Otto Nickel-Wernersdorf, Landwirt Willy Neufeld-Tiege, Kaufmann Ernst Schmidt-Gr. Lichtenau, Hofbesitzer Otto Enß-Kaminke, Hofbesitzer Artur Enß-Städtel, Landwirt Waldemar Neumann-Ultweichfel, Hofbesitzer Otto Mierau-Ultmünsterberg, Landwirt Richard Janzen-Kl. Montau, Hofbesitzer Hans Janson-Neukirch, Ziegeleibesitzer Julius Renk-Kalthof, Landwirt Fritz Dück-Halbstadt, Hofbesitzer Walter Lofe-Gr. Lichtenau, Strommeister Ernst Kaske-Jeyer, Hofbesitzer Johannes Pappensfuß-Reinland, Hofbesitzer Wilhelm Fast-Plegendorf, Gutsbesitzer Heinrich Warckentin-Pordenau, Gutsbesitzer Gustav Warckentin-Pordenau, Amtsvorsteher Walter Glindt-Barendt, Landwirt Kurt Conrad-Barendt, Hofbesitzer Gerhard Fieguth-Schönnau, Gastwirt Otto Bremert-Holm, Hofbesitzer Georg Nickel-Schönsee, Gutsbesitzer Alfred Winter-Trappensfelde, Guts-

besitzer Heinrich Brucks-Heubuden, Oberzollkontrolleur Stark-Wolfsdorf a. d. Nog., Hofbesitzer Mack-Horsterbusch, Landwirt Gustav Enß-Warnau, Kaufmann Fr. Wittke-Neuteich, Hofbesitzer Otto Harder-Warnau, Amtsvorsteher Gustav Wiens-Bärwalde, Kaufmann Walter Priebe-Neumünsterberg, Tierarzt Dr. Hans Schlottke-Schöneberg a. d. W., Hofbesitzer Hans Penner-Trampenau, Rentier Willy Loewen-Schadwalde, Landwirt Willy Dyck-Schönhorst, Landwirt Walter Epp-Warnau, Käse-reibesitzer Max Kobel-Schönsee, Landwirt Johann van Riesen-Schönsee, Landwirt Abraham Froese-Schönsee, landw. Beamter Alfred Sachs-Tragheim, Hofbesitzer Heinrich Wiens-Kalthof, Hofbesitzer Heinrich Joernack-Heubuden, Landwirt Erich Thiel-Einlage a. d. Nog., Landwirt Aron Will-Kl. Lesewitz, Gutsbesitzer Ernst Kroehn-Schönnau, Hofbesitzer Hermann Wiebe-Lupushorst, Hofbesitzer Heinrich Wiebe-Darschau, Hofbesitzer August Woike-Schönnau, Landwirt Gerhard Driedger-Tiege, Landwirt Paul Engbrecht-Barendt, Hofbesitzer Erich Dyck-Brodtsack, Hofbesitzer Gustav Enß-Brodtsack, Landwirt Artur Quiring-Orloffersfelde, Gutsbesitzer Ernst Schülke-Tralau, Landwirt Cornelius Dyck-Ladefopp, Landwirt Otto Dyck-Ladefopp, Gastwirt Artur Wiebe-Ladefopp, Landwirt Hans Hamm-Ladefopp, Hofbesitzer Otto Hannemann-Tiegenhagen, Landwirt Heinrich Wall-Rosenort, Landwirt Hermann Eichhorn-Latendorf, Hofbesitzer Gustav Bunde-Rosenort, Staatsförster Artur Schneefloth-Montauerforst, Gutsbesitzer Erich Ebeling-Kunzendorf, Landwirt Gustav Regehr-Rückenau, Landwirt Erich Wiebe-Tiege, Gutsächter Willy Friedrich-Gr. Lichtenau, Gutsbesitzer Kurt Bodin-Fürstenwerder, Gutsbesitzer David van Riesen-Rosenort, Hofbesitzer Hermann Staef-Einlage a. d. Nog., Kaufmann Otto Karsten-Schöneberg a. d. W., Käse-reibes. Erich Howald-Lupushorst, Gutsbes. Reinhard Cornier-Trampenau, Hofbes. Erich Janzen-Jeyer, Gutsbes. Ernst Penner-Ließau, Landwirt Oswald Wiebe-Neuteichsdorf, Gutsächter Friedrich Doehring-Tannsee, Landwirt Emil Lemke-Neustädterwald, Hofbesitzer Johann Steinfeldt-Neustädterwald, Gutsbesitzer Friedrich Strich-Gr. Lichtenau, Hofbesitzer Robert Foith-Kückwerder, Gutsbesitzer Gustav Schroedter-Mierau, Landwirt Adalbert Enß-Prangenu, Hofbesitzer Max Volk-mann-Damerau, Hofbesitzer Bruno Schulz-Fürstenwerder, Landwirt Emil Wall-Kl. Lesewitz, Hofbesitzer Artur Behrendt-Trappensfelde, Hofbesitzer Jacob Reimer-Eindenau, Hofbesitzer Bruno Doehring-Neuteichsdorf, Landwirt Walter Claassen-Eichwalde, Dr. ing. Hermann Gaertner-Neuteich, Gutsbesitzer U. Sommerfeld-Gr. Mausdorf, Hofbesitzer Friedrich Klein-Grenzdorf B, Hofbesitzer Wilhelm Thieszen-Grenzdorf B, Landw. Aron Bueckert-Schadwalde, Hofbesitzer Emil Epp-Kl. Lichtenau, Hofbesitzer M. Penner-Neumünsterberg, Hofbesitzer Johannes Dyck-Neumünsterberg, Hofbesitzer Hermann Epp-Dierzehnhuben, Hofbesitzer Gustav Janson-Ließau, Hofbesitzer Johannes Wiebe-Mierau, Landwirt Felmut Karsten-Wernersdorf, Gutsbesitzer Max Cornier-Tragheim, Hofbesitzer Hermann Claassen-Niedau, Landwirt Kurt Wiebe-Ließau, Hofbesitzer Otto Froese-Gr. Mausdorf, Landwirt Otto Schulz-Grenzdorf B, Gutsbesitzer Hermann Janson-Orloff, Hofbesitzer Johann Staef-Einlage a. d. Nog., Gutsbesitzer Helmut Eichholz-Damerau, Hofbesitzer Johannes Warckentin-Mielenz, Hofbesitzer Erich Frowert-Palschau, Gutsbesitzer Max Friedrich-Palschau, Molkereibesitzer Johannes Janzen-Kalthof, Hofbesitzer Heinrich Wiebe-Bröske, Gutsbesitzer Ernst Pohlmann-Mielenz, Hofbesitzer Gustav Horn-Dierzehnhuben, Landwirt Herbert Zimmermann-Tragheim, Landwirt Ernst Pauls-Brodtsack, Hofbesitzer Gustav Loewen-Heubuden, Hofbesitzer Richard Mierau-Gnojau, Hofbesitzer Gustav Fieguth-Kunzendorf;

2. Tagesjagdscheine:

Fritz Kielmann-Ultmünsterberg, Landwirt Johannes Fast-

Leske, Landwirt Bernhard Dyk-Wernersdorf, Hofbesitzer Richard Harder-Leske, Hofbesitzer Theodor Dyk-Portenau, Hofbesitzer Hermann Froese-Schönhorst, Hofbesitzer Erich Regier-Leske, Hofbesitzer Johannes Fast-Leske, Hofbesitzer Johannes Kroeker-Heubuden, Landwirt Erich Kroeker-Heubuden, Landwirt Willy Regehr-Heubuden, Hofbesitzer Johannes Loewen-Heubuden, Hofbesitzer Johannes Behrends-Heubuden, Hofbesitzer Cornelius Driedger-Heubuden, Hofbesitzer Willy Ringe-Leske, Hofbesitzer Bruno Reimer-Leske, Landwirt Artur Wiens-Bärwalde, Landwirt Cornelius Heidebrecht-Bärwalde, Bahnhofsvorwaller Bernhard Basner-Heubuden, Hofbesitzer Jacob Neufeld-Neuteicherwalde, Landwirt Alfred Enß-Warnau, Landwirt Erich Schroeder-Rückenau, Landwirt Wilhelm Cornier-Parschau, Landwirt Boelle-Gr. Lichtenau, Landwirt Willy Meermann-Ladekopp, Hofbesitzer Heinrich Wiebe-Bröske, Landwirt Hermann Claassen-Ladekopp, Landwirt Otto Dyk II-Ladekopp, Rentier Jacob Wiebe-Ladekopp, Landwirt Hermann Fölscher-Ladekopp, Landwirt Franz Wiens-Ladekopp, Landwirt Willy Werner-Ladekopp, Hofbesitzer Aron Reimer-Neunhuben, Landwirt Heinrich Bergen-Fürstenau, Landwirt Otto Werner-Ladekopp, Kaufmann Otto Wiebe-Neuteich, Hofbesitzer Walter Kurt-Tragheim, Landwirt Kurt Loewen-Blumstein, Oberposttrat Friedrich Bodin-Fürstenwerder, Landwirt Gustav Sprunk-Heubuden, Landwirt Jacob Metelburger-Tiege, Kaufmann Emil Loeppke-Neuteicherwalde, Landwirt Herrmann Regier-Rosenort, Landwirt Gerhard Heidebrecht-Platenhof, Hofbesitzer Rudolf Homann-Reimerswalde, Gutsächter Kurt Bielsfeldt-Tannsee, Landwirt Gerhard Dyk-Halbstadt, Hauptlehrer Paul Mattern-Neumünsterberg, Telegrapheninspektor Paul Schröder-Danzig, z. St. Schönsee, Landwirt Otto Klingenberg-Wiedau, Landwirt Willy Moede-Schönsee, Landwirt Hermann Dyk II-Prangenu, Hofbesitzer Eduard Harder-Schöneberg a. d. W., Rentier Franz Dyk-Schöneberg a. d. W., Gemeindevorsteher Emil Grodnick-Schöneberg a. d. W., Rentier Fritz Mißke-Schöneberg a. d. W., Landwirt Herbert Frowerk-Prangenu, Landwirt Johannes Bergmann-Prangenu, Ökonom Heinrich Wiens-Petershagen, Ökonom Kurt Wiens-Petershagen, Landwirt Willy Werner-Neunhuben, Hofbesitzer Heinrich Wiens I-Kalteherberge, Landwirt Erich Jost-Neuteicherhinterfeld, Landwirt Albert Neufeldt-Rückenau, Hofbesitzer Rudolf Hohmann-Reimerswalde, Kaufmann Emil Loeppke-Neuteicherwalde, Hofbesitzer Hermann Funk-Orloffersfelde, Hofbesitzer Bruno Schulz-Petershagen, Hofbesitzer Peter Fröse-Orloffersfelde, Landwirt Hermann Friesen-Orloffersfelde, Landwirt Erich Schroeder-Rückenau, Käseraipächter Beck-Prangenu Hofbesitzer F. Heidebrecht-Fürstenwerder, Hofbesitzer O. Neufeld-Prangenu, Gastwirt Trzinski-Tiege, Inspektor Walter Schröder-Marienu, stud. jur. Kurt Heidebrecht-Marienu, Hofbesitzer Bernhard Brucks-Marienu, Hofbesitzer Gustav Brucks-Marienu, Landwirt Jacob Wiens-Neumünsterberg, Kaufmann Rudolf Jungius-Marienu, Hofbesitzer Gustav Fischer-Marienu, Landwirt Ernst Claassen-Niedau, Kaufmann Paul Dau-Tannsee, Hofbesitzer Hans Thießen-Neuteichsdorf, Hofbesitzer Cornelius Driedger-Heubuden, Hofbesitzer Johannes Reimer-Uttenau, Landwirt August Krüger-Uttenendorf, Landwirt Hans Krüger-Uttenendorf, Landwirt Albert Schönhoff-Uttenendorf, Landwirt Herbert Klaassen-Uttenendorf, Landwirt Johannes Friesen-Stobben-dorf, Landwirt Gustav Zimmermann-Stobben-dorf, Landwirt Hermann Neufeld-Eindenau, Landwirt Ernst Neufeld-Trampenau, Hofbesitzer Gerhard Loewen-Tiegenhagen, Hofbesitzer Otto Schulz-Tiegenhagen, Inspektor Johann Bader-Neufkirch, Landwirt Heinrich Hing-Reimerswalde, Gastwirt Erich Manhold-Tiegenhof, Hofbesitzer Bernhard Reimer-Kl. Lesewitz, Hofbesitzer Gustav Reimer. Hofbesitzer Heinrich Wiebe-Bröske, Landwirt

Ernst Wiens-Bröske, Hofbesitzer Abraham Metelburger-Bröske, Hofbesitzer Otto Reuß-Krebsfelde, Hofbesitzer Albert Grindemann-Grenz-dorf B, Landwirt Hermann Dickfett-Barenhof, Hofbesitzer Paul Speckmann-Utmünsterberg, Hofbesitzer Gustav Driedger-Neumünsterberg, Hofbesitzer Fritz Schülke-Neuteichsdorf, Hofbesitzer Walter Wiebe-Neuteichsdorf, Hofbesitzer Heinrich Kroeker-Brod-satz, Ökonom Hans Wiebe-Neuteichsdorf, Hofbesitzer Erich Kroeker-Heubuden, Hofbesitzer Hermann Moede-Gr. Mausdorf, Hofbesitzer Franz Foth-Kalteherberge, Amtsvorsteher Eduard Vollerthun-Fürstenau, Landwirt Gustav Klempnauer-Bröske, Hofbesitzer Adolf Klempnauer-Bröske, Landwirt Reinhold Epp-Warnau, Lehrer Rolf Schlottke-Neustädterwald, Landwirt Heinrich Grog-nick-Kalteherberge, Rentier Richard Djaak-Zoppot, Hofbesitzer Jacob Wiens-Bröske, Gutsbesitzer Adolf Heise-Rückenau, Landwirt Willy Meermann-Ladekopp, Gutsbesitzer Erich Walter-Gr. Montau, Stellmachermeister Johann Griesel-Gr. Montau, Kaufmann Hans Wadehn-Gr. Montau, Baumeister Paul Müller-Keitlau, Landwirt Paul Dahlke-Eindenau, Gastwirt Friedrich Warm-Tiegenhagen, Kaufmann Gottfried Fadenrecht-Danzig-Langfuhr, Hofbesitzer Hermann Penner-Fürstenau, Gutsbesitzer Willy Flier-Eichwalde, Gutsbesitzer Walter Moh-nwitz z. St. Pordenau, Landwirt Hans Penner-Rückenau, Hauptmann a. D. Kurt Ziehm-Gr. Lesewitz, Hofbesitzer Gerhard Neufeld-Gr. Lesewitz, Hofbesitzer Hermann Wiens-Irrgang, Hofbesitzer Albert Klatt Gr. Lesewitz, Hofbesitzer Gustav van Riesen-Irrgang, Landwirt Walter Karsten-Wernersdorf, Landwirt Johannes Dyk-Gr. Lesewitz, Hofbesitzer Hermann Jäckel-Gr. Lesewitz, Hofbesitzer Hermann Driedger-Kl. Lesewitz, Landwirt Wilhelm Reimer-Irrgang, Landwirt Adalbert Zimmermann-Tragheim, Hofbesitzer Ernst Schneidewind-Fürstenwerder, Landwirt Willy Schulz-Fürstenwerder, Landwirt Erich Wiebe-Fürstenwerder, Hofbesitzer Emil Jochem-Zeyer, Hofbesitzer Hermann Jochem-Zeyer, Gastwirt Walter Engelhardt-Zeyer, Hofbesitzer Ernst Meermann-Zeyer, Kaufmann Paul Dau-Tannsee, Landwirt Johannes Harder-Zeyersvorderkampen, Landwirt Hermann Schinke-Zeyersvorderkampen, Landwirt Willy Schinke-Zeyersvorderkampen, Landwirt Heinrich Klein-Zeyersvorderkampen, Landwirt Fritz Klein-Zeyersvorderkampen, Landwirt Max Dyk-Zeyersvorderkampen, Landwirt Johannes Jahn-Zeyersvorderkampen, Landwirt Cornelius Fast-Zeyersvorderkampen, Landwirt Hans Wiens-Zeyersvorderkampen, Gutsverwalter Kurt Bergmann-Gr. Lesewitz, Landwirt Kurt Neufeldt-Gr. Lesewitz, Landwirt Johannes Fieguth-Kl. Mausdorf, Hofbesitzer Hermann Neufeldt-Eindenau, stud. jur. G. Glindt-Eindenau, Hofbesitzer Johannes von Dyk-Tiegenhagen, Landwirt Ernst Claassen-Niedau, Hofbesitzer Hugo Cornier-Parschau, Ingenieur Otto Andres-Neuteichsdorf, Landwirt Bruno Andres-Tiegenhagen, Hofbesitzer Erich Doebring-Tannsee, Gutsbes. Paul Schroeder-Tannsee, Gutsbes. Artur Schroeder-Tannsee, Landwirt Erich Eich-horn-Neustädterwald, Landwirt Hans Penner-Rückenau, Hofbes. Max Fieguth-Neuteich, Hofbesitzer Johann Entz-Niedau, Hofbes. Kurt Eichholz-Kl. Lichtenau, Gutsbesitzer Adolf Heise-Rückenau, Hofbesitzer Heinrich Franzen-Kl. Lichtenau, Hofbesitzer Gustav Fieguth-Kl. Lichtenau, Guts-pächter Kurt Bielsfeldt-Tannsee, Gutsächter Friedrich Kling-Tannsee, Gutsächter Friedel Schroeder-Tannsee, Landwirt Gustav Fieguth-Kl. Lichtenau, Gärtnerereibesitzer Erich Dueck-Kl. Lichtenau, Hofbesitzer Wilhelm Driedger-Simonsdorf, Amtsvorsteher Eduard Vollerthun-Fürste-nau, Landwirt Eberhard Vollerthun-Fürstenau, Landwirt Alfred Schroeder-Neumünsterberg, Hofbesitzer Waldemar Winter-Tannsee, Gutsbesitzer Willy Flier-Eichwalde, Molkereipächter Richard Marienfeld-Tannsee, Landwirt Horst Boehlke-Gr. Lichtenau, Landwirt Manfred Gerlach-Trampenau, Hofbesitzer Otto Schulz-Tiegenhagen, Land-

wirt Kurt Wiens-Petershagen, Landwirt Paul Dahlk-Lindenau, Landwirt David Heidebrecht-Petershagen, Hofbesitzer Bruno Schulz-Petershagen, Gutsbes. Ernst Wiens-Damerau, Landwirt Heinrich Zimmermann-Mielenz, Hofbes. Otto Reuß-Krebsfelde, Landwirt Wilhelm Cornier-Parlschau, Hofbes. Theodor Zimmermann-Blumstein, Hofbes. Benno Claassen-Einlage a. d. Nög., Landwirt Eduard Hanne-mann-Gnojau, Landwirt Heinrich Bergen-Fürstenau, Hofbesitzer Hermann Bergen-Fürstenau, Landwirt Rudolf Weßlowski-Fürstenau, Hofbesitzer Bruno Dumke-Fürste-nau, Hofbesitzer Bernhard Dyck-Wernersdorf, Landwirt Johannes Jahn-Seyersvorderkampen, Hofbesitzer Jo-hannes Driedger-Heubuden, Landwirt Johannes War-kentin-Altminsterberg, Landwirt Walter Warentin-Gno-jau, Landwirt Willy Janzen-Gnojau, Hofbesitzer Ernst Driedger-Gnojau, Hofbesitzer Paul Sielmann-Biestersfelde, Landwirt Max Dyck-Seyersvorderkampen, Hofbesitzer Cornelius Driedger-Heubuden, Hofbesitzer Adolf Dyck-Alt-münsterberg, Hofbes. Hermann Penner-Fürstenau, Landwirt Wolfgang Höcherl-Einlage a. d. Nög., Student Heinz Al-brecht-Einlage a. d. Nög., Hofbes. Gustav Hentis-Fürste-nau, Bahnhofsverwalter Emanuel Langer-Tralau, Hofbes. Wilhelm Strehlau-Kunzendorf, Landwirt Walter Harder-Palschau, Hofbes. Adolf Harder-Palschau, Inspektor Fried- rich Günther-Palschau, Landwirt Hans Penner-Rüdenau, Amtsvorsteher Eduard Vollerthun-Fürstenau, Hofbe- sizer Konrad Dirksen-Tralau, Inspektor Walter Schröder-Marienau, prakt. Arzt Dr. med. Boehm-Tiegenhof, Kaufmann Albin Sagert-Tiegenhof, Bahnhofsverwalter Bernhard Basner-Heubuden, Hofbesitzer Hugo Cornier-Parlschau, Hofbesitzer Richard Harder-Leske, Landwirt Gustav Claassen-Blumstein, Landwirt Ernst Claassen-Blumstein, Hofbes. Hermann Neufeld-Lindenau, Hofbes. Erich Regier II-Leske, Hofbes. Walter Martens-Schönhorst, Hofbes. Hermann Froese-Schönhorst, Hofbes. Heinrich Wiens-Schönhorst, Hofbes. Gerhard Dyck-Halbstadt, Land- wirt Bernhard Wiebe Palschau, Landwirt Reinhold Epp- Warnau, Hofbes. Eduard Penner II-Neufkirch, Landwirt Kurt Loewen-Blumstein, Inspektor Johann Bader-Neu- kirch, Landwirt Karl Cornier-Tragheim, Landwirt Otto Bergmann-Warnau, Hofbes. Gustav Penner I-Neufkirch, Gutsbes. Paul Schrödler-Tannsee, Gutsbes. Fritz Kiehl- mann-Altminsterberg, Gastwirt Paul Wedhorn-Tiegenort, Landwirt Emil Wedhorn-Altebabke, Landwirt Otto Blie- wernitz-Neustädterwald, Landwirt Friedrich Koode-Baren- hof, Landwirt Heinrich Großnick-Kalteherberge, Kaufm. Otto Wiebe-Neuteich, Hofbes. Willy Jltter-Eichwalde, Hofbes. Ernst Dyck-Fürstenwerder, Landwirt Herbert Brunwald-Kl. Montau, Hofbes. Johann Epp-Heubuden, Landwirt Fritz Wadehn-Gr. Montau, Molkereipächter Fritz Sommer-Barendt. ;

Tiegenhof, den 18. Februar 1929.

Der Landrat.

Bekanntmachungen anderer Behörden. Bekanntmachung.

Mittwoch, den 6. 3. d. Js., 10 Uhr vorm., werde ich im hiesigen Gasthause 50 Ctr. gepöndete, weiße Erbsen öffentlich meistbietend gegen Barzahlung verkaufen.

Schadwalde, den 23. Februar 1929.

Der Amtsvorsteher.

Schwente-Verband.

Die Wahlperiode der Bevollmächtigten der Grundbesitzer der zum Schwenteverband gehörigen Gemeinden ist abgelaufen. Es sind die Bevollmächtigten mithin neu zu wählen. Gemäß § 13 des Statuts und Genehmigung des Reichsamtes vom 11. März 1910 erfolgt diese Wahl auf drei Jahre, gilt also für die Jahre 1929, 1930 und 1931.

Gemeindebezirke unter 600 Hektar beitragspflichtiger Fläche stellen einen Bevollmächtigten, Gemeinden über 600 ha beitragspflichtiger Fläche stellen zwei Bevollmächtigte. Außerdem wählt jede Gemeinde einen Stellvertreter. Die Wahlen haben zu erfolgen unter Leitung der Entwässerungsvorsteher resp. Gemeindevorsteher in besonders einberufener Versammlung unter Beachtung der allen Bestimmungen für die Gemeindevahlen.

Die Herren Entwässerungsvorsteher resp. Gemeindevorsteher, sowie den Magistrat der Stadt Neuteich ersuche ich ganz ergebenst, diese Wahlen baldmöglichst abzuhalten und alsdann die Wahlergeb- nisse mir behufs Aufstellung der Liste der Bevollmächtigten einzu- senden.

Marienau, den 24. Februar 1929.

Der Verbandsvorsteher.

Otto Lieg.

Erben gesucht!

In Neuteicherhinterfeld ist der Hofbesitzer

Emil Zoost

am 15. Febr. 1929 ohne Hinterlassung bekannter Erben verstorben. —

Etwaige Erben werden aufgefordert, sich alsbald bei dem Nachlasspfleger **Heinrich Ellert jr., Neuteicher- hinterfeld** zu melden.

Neuteicherhinterfeld, Kreis Gr. Werder, den 1. März 29.

Der Nachlasspfleger.

Kontobücher

in großer Auswahl empfiehlt

Pech & Richert, Neuteich.

Sedenkel der hungernden Vögel!